

Also noch einmal! Wer erzählt weiter? Das schreiben wir auf, dann kann es jedes Mädchen anders machen. Wer nicht gut anfangen kann, darf erst die Bilder (Steindruck-Teubner) an der Wand ein wenig anschauen.

Die Arbeiten bewegten sich zwar meist in den Grenzen des Herkömmlichen, wenige Erzählertalente ausgenommen, aber diese Übung stärkte doch die Phantasie, die über allem Wirklichkeitsunterricht die Kinder nicht geistig ernüchtern und gemütllich verarmen läßt, und gab gerade den Mädchen die notwendigen natürlichen Elemente zum gesunden Schaffen der Einbildungskraft. So bauten die Kinder durch eigene Arbeit eine Brücke hinüber zur Literatur; denn nun werden Grimms „Gänsemagd“ und „Hans im Glück“, Andersen's „wilde Schwäne“, Krausbauer's „Reich der Tiere“ und Bräij' „Tierammlung“ mit innerem Begehren gelesen. Die Arbeitsschule schaltet gute Bücher nicht aus, sie leitet vielmehr zum erziehlichen Gebrauche derselben an, wenn sie die Arbeit der kindlichen Psyche darauf hinlenkt.

5. Am Gänsemarkt.

Äußeres Erleben bleibt dabei nicht unbeachtet. Schließlich gewährt der Markt noch manch sprachlichen, wirtschaftlichen) und rechnerischen Einblick.

Eine Samstagsrechenstunde. Vom Gänsehandel: „Herr, was kriegen wir denn? — Eine Gans möcht' ich. — Da a fettes Ganserl, schwer und billig. — Was kost' sie. — 5 Mark 50. — Nein, die ist mir zu teuer. — Na, um 5 Mark 40 geb' ich's Ihnen. — 5 Mark 20, dann nehm' ich's. — Schaun's, die Gans ist ja mit Brot genährt. — Also, was is, 5 Mark 20. — No, nehmen's sie's. Da habn's aber an guten Braten. Dank schö, Herr, kemmens wieder!“ — Oder: „Da gehn's her, gnä' Frau, ich hab' Gäns, schauens nur grad, wie feist und schwarz, frisch jans, hört mer's krachen, 4 Mark 50. — Die is viel zu teuer und zaudürr, niz wie Haut und Boaner. — Je, de schaugt's o, de möcht's Sach gar gschenkt, do derfens morgen her schaug. Und o'glanga möcht' sie's a no.“ — Je tiefer das Zwiegespräch in den Volkston hinabführt, desto besser gefällt es den Buben. Doch bald genug davon, wieder herauf zum Schuldeuttsch. Wahllos nehmen die Kinder den Ausdruck der Gasse in ihren Sprachschatz auf; wer würde die meisten empfinden lehren, was sich „zu sagen geziemt“, wenn der Lehrer daran vorüberginge?

Aus der kurzen Handelschaft wachsen wieder mannigfache Rechenaufgaben hervor. Was kosten die Enten, Gänseherden,

¹⁾ Siehe Pfalz, Naturgeschichte für die Großstadt. Leipzig 1910.